

Zatočil, Leopold

## Slovníček

In: Zatočil, Leopold. *Cato a Facetus : pojednání a texty*. Brno: Masarykova universita s podporou Ministerstva školství, věd a umění, 1952, pp. 294-3004

Stable URL (handle):

<https://hdl.handle.net/11222.digilib/118897>

Access Date: 30. 11. 2024

Version: 20220831

Terms of use: Digital Library of the Faculty of Arts, Masaryk University provides access to digitized documents strictly for personal use, unless otherwise specified.

## SLOVNÍČEK.

Do seznamu byla pojata slova, jež se v dnešní němčině buď nevyskytují anebo se významově poněkud liší, a to v původní dialektické podobě, jak jsou uvedena v rukopisech a v textech námi otištěných. K dialektickým výrazům, jimž lze snadno na základě znalosti jazyka německého porozumět, nebylo přihlíženo. V závorce jest podle potřeby udán příslušný středohornoněmecký výraz resp. varianty z příbuzných rukopisů, pak následuje dnešní novoněmecký význam (většinou podle slovníků M. Lexera: *Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch*, 24., überarbeitete Auflage, Lipsko 1944; *Mittelhochdeutsches Handwörterbuch*; že jsem čerpal i z jiných slovníků a dialektických pomůcek, rozumí se samo sebou); také vysvětlivky k některým dialektickým heslům a rukopisným variantám jsou podány v jazyce německém. Zkratky rovněž podle Lexera. Hesla označená hvězdičkou se u Lexera nevyskytují. Jen u důležitějších a někdy i nejasných hesel jest udán pramen. Při čtení slezského Catona (L) a banskobystrického Faceta je nutno všimnout si kromě latinských originálů také variant uvedených pod čarou.

*achte, acht* stf. Meinung, Gesinnung, Beachtung, Sorge, Art u. Weise, Verhältnis.

*afterkose* (-geköse, -koese) stn. üble Nachrede, Verleumdung.

*ainhellung* A I 36 (\**ainhellunge*) stf. Eintracht, Übereinstimmung (*concordia*).

*aischen* (*eischen*) swv. u. red. fordern.

*allgereyt* adv. leicht u. schnell, gern, alsbald.

*altoorder* swm. Vorfahr, pl. Eltern.

*alzamde* (*alsame*) adv. ebenso.

*ambacht, ambmacht, ammacht* stn. Dienst, Amt, Beruf; *ambachtvoorleus, amptverließ* stn. m. Verlust eines Amtes.

*anchust* B IV 30 (besser *un-*: *unkust*) stf. Bosheit, Falschheit, Hinterlist.

*anegen* (*anegenge*) stnf. Anfang.

*anen* Z III 4 (v. 407), F IV 10 (*änen*) swv. tr. entäußern, verzichten.

*ansigen* (3. conj. praes. *angesig* B III 14, *angesicht* A) swv. mit dp. besiegen.

*ärikchleich* B IV 16 (entst. aus *ermeliche* Z, *ermikleich* Z<sup>1</sup>) adv. arg, schlecht, böse.

*armetey* G IV 47 (-*armuotei*) stf. Armut (vgl. Schmeller 1, 144 u. DWb. 1, 558 u. 562).

*balt* adj. schnell.

*begaben, begobin* swv. beschenken.

*began, begen* ZA IV 2, L IV 7 stv. refl. mit gs. sich unterziehen; mit mit, an: das Leben führen, sich ernähren.

*begeben* stv. tr. einen verlassen.

- beherthen* H II 17 swv. *herte* machen, durch *herte* (Kampf, Anstrengung) erzwingen.
- beyagen* swv. erjagen, erringen, erwerben.
- beniegig* (*benüegic*) adj. zufrieden.
- berde* (*baerde*) stf. (stm.? G IV 42) Aussehen, Benehmen, Wesen.
- berochtigen* swv. berüchtigen, ins böse Gerücht, in üble Nachrede bringen.
- beroten* part. praet. vom red. v. *berâten*: versehen, aussteuern.
- beruchen* swv. tr. sorgen für, sich annehmen.
- beschinnet* Z<sup>1</sup> IV 9 (dafür *versumet* Z, *nicht versuecht* B, *gesumet* A — *neglecta*) entweder Verschreibung oder part. praet. *beschinnet* aus *beschoenet* entstanden (*beschoenen* swv. beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen)?
- beschreyen* stswv. beklagen, beweinen.
- besorgen* swv. refl. sich in Acht nehmen, hüten, sich fürchten, in Angst sein.
- bestaten* swv. etw. an die rechte Stelle bringen, anwenden, verwenden.
- besunder* adv. abesondert, einzeln.
- bet* stn. Bitte, Gebet.
- beter* H IV 8 (*biter*, *bitter*) stm. der bittet, Bettler.
- betrygeligh* H III 4 (*\*betriegelich*) adj. verlockend, betörend, betrügerisch.
- beuelen* (*bevelhen*) stv. anempfehlen, anvertrauen.
- bezihen* (*bezihen*) stv. beschuldigen.
- bleyde* (*blide*) adj. froh, heiter.
- blutoar* adj. von Blut gefärbt, blutfarbig.
- brest*, *breste* stswm. Mangel, Gebrechen, Schaden.
- brûch* stm. Brauch (oder liegt Z II 17 *bruch* stm. Bruch, Schaden, Mangel vor? *Du salt dem grozen bruche sparn* = Du sollst, wenn du Überfluß hast, im Hinblick auf den unter Umständen eintretenden Mangel sparen, während A wohl *brûch* hat: *nauch grossem bruch*).
- bruchen* (*brûchen*) swv. umgehen, verkehren, sorgen für.
- burgk* L sent. 22 (*borc*, *borges*) stm. Borg, das Erborgte, Entliehene.
- buz* (*buoz*) stm. Besserung, Abhilfe (*buz wærden* mit dat. u. gen.).
- dagen* swv. schweigen, verschweigen.
- dyrbeyten* (*erbiten*) stv. warten, erwarten mit gs.
- dyt* (*diet*) stfnm. Volk, Leute.
- doeten* H IV 18 (*tôten*) swv. sterben, absterben.
- dol* L IV 36 (vgl. *doln* swv. dulden, ertragen) stf. das Leiden, die Trauer.
- drat*, *drot* (*drâte*) adv. schnell, eilig.
- e* (*êve*, *ê*) stf. Recht, Gesetz.
- effen* swm. äffen, narren.
- ehte* (*âhte*, *aehnte*) stf. Verfolgung, Acht.

*en* Negationspartikel: nicht, das Verbum oder den ganzen Satz negierend.

*ensagen* Z v. 7 (*ent-*) swv. mit Worten auseinandersetzen.

*entheizen* stv. verheißten, geloben.

*entwern* swv. abschlagen, nicht gewähren mit ap. gs.

*entwicht* = *nirōiht* stn. pron. subst. nicht etwas, nichts.

*erlasen* B IV 45 (*erloesen, erlösen*) swv. erlösen, befreien, nachlassen, erlassen, ersetzen.

*etspenne* (*etervenne, eteswenne*) adv. zuweilen, manchmal, dann und wann.

*gan* 3. sg. praes. vom praet. praes. gunnen, gönnen = gönnen.

*gar* adv. gänzlich, völlig, ganz u. gar.

*geanden* L II 15 swv. zum Vorwurf machen, rügen, rächen.

*geberde* (*gebaerde*) stf. (stn.?) Aussehen, Benehmen, Wesen.

\**gebesam* L I 40 adj. freigebig.

*gebrechen* Fac. 4 = gebrauchen (vgl. die Anm. zu dem betreff. Vers).

*gebresten* stv. mangeln mit dp. u. gs.

*gebroch* (*gebruch*) stn. Abgang, Mangel.

*gedinge* swmn. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Übereinkunft, Versprechen.

*gehe* (*gaehe, gâch*) adj. jäh, jähzornig, ungestüm.

*gekofte* stn. Rede, Gespräch, Geschwätz.

*gelaisten* swv. abs. u. tr. leisten, vollziehen, ein Versprechen erfüllen.

*geyerlich* (\**gîrlich*) adj. gierig, begierig.

*geyyerer* H I 29 (\**giraere* neben *giraere*) stn. der Habsüchtige, Geizhals.

*geyricht* (\**gîrcheit*) stf. Habgier.

*gemach* stmn. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit.

*gemachsam* adj. bequem, ruhig, gemächlich.

*gemayt* Z<sup>1</sup> III 15 (BA *perait*) adj. lebensfroh, freudig, keck.

*ger, gere* stfn. Verlangen, Begehren.

*gerochte* (*gerucht, gerücht*) stn. Ruf, Gerücht, Nachrede.

*geruchen* swv. intr. mit gen. oder inf., seinen Sinn auf etw. richten,

Rücksicht nehmen auf. — tr. wünschen, belieben, begehren.

*gesuch* stn. Erwerb, Gewinn.

*getagen* s. *dagen*.

*geuallig* B II 27 (*volgich* Z = mhd. *volgic, gevolgic*) adj. folgsam.

*geuelle, gheveelle* (*gevelle*) stn. Fall, Sturz, Glück, Schicksal (Fac. 101 = Abgrund).

*gevere* (*gevaere*) adj. heimlich nachstellend, eifrig strebend nach, feindselig, beflissen, versessen.

*gewarheit* stf. Sicherheit, Versicherung, zugesichertes, verbürgtes Recht.

*geweis* adj. vereinzelte Nebenform zu gewiß (DWB. 4, oder mundartlich zu *gewis* resp. md. *gewes*).

*gewerbe* stn. Geschäft, Tätigkeit.

- geweren (gewern)* swv. *einen eines dinges gewern* = ihm etw. gewähren, geben, zugestehen; tr. billigen.
- geziug* Z, *gezeug* B, *czuig* A swm. Zeuge.
- gezip (gesippe)* adj. verwandt, blutsverwandt.
- gire (gir, ger)* stf. Verlangen, Begehren.
- girde (gierde, gerde)* stf. Begierde, Verlangen.
- giriger (\*girigaere)* stm. der Habsüchtige (*richithumes girigere* Z IV 1 = *avari*).
- gittikait (gitecheit)* stf. Gierigkeit.
- glisen, glisnen (gelichesen, -lihsen)* swv. heucheln, erheucheln.
- grilich (griuwelich, griulich)* adj. Schrecken u. Grauen erregend, grausig, greulich.
- grisen* A IV 1 (*grisen*) swv. intr. grau, greis werden.
- hage, hege* stmf. Behagen, Wohlgefallen, Freude.
- halt* adj. zugeneigt, treu.
- hefften* swv. fesseln, binden.
- helen, heln* stv. geheimhalten, verhehlen, verstecken, verbergen (vgl. die Anm. zu L IV 20).
- heupten (houbeten, haupten)* swv. refl. sich als Haupt ansehen.
- hynderkoeß* Z<sup>1</sup> I 17 (*afterchose* Z, *afderkoeß* A) stn. üble Nachrede, Verleumdung.
- hobyscheit (höveschheit, hübeschheit)* stf. fein gebildetes u. gesittetes Wesen u. Handeln.
- hussz (hús)* stn. Haus, Wohnung, A sent. 18 = Familie.
- iehen* (imp. *ie* Z 459, *gi* 508) stv. sagen, sprechen, für wahr erklären, behaupten.
- io, yo (ie)* adv. zu aller Zeit, immer.
- indert (iener, iender, iendert)* adv. irgendwo, irgend.
- irspeen* L III praef. 6 (*erspehen*) swv. ersehen, erforschen.
- kifen* L IV 49 (*\*kiffen*) swv. verbinden *coniungere* (vgl. DWb. 5, 700; L. Diefenbach, Gloss. 624 s. v. *vittare*; L. Zatočil, Der Neusohler Cato 76).
- kosen* swv. sprechen, plaudern, schwätzen.
- crawen* Fac. 266 (*krouwen, krownen*) swv. kratzen.
- kruesel* H sent. 46. (*kriusel*) stf. m. Kreisel.
- lasen* B II 11 (*losen*) swv. schmeicheln, heucheln, lose Reden führen.
- laspuoch* B II 12 (*loßpuchen* Z<sup>1</sup>, *loßbüch* A, mhd. *lôzbuoch*) stn. Buch zum *lözen* (durch *Losen* bestimmen), Wahrsagen.
- laszheytt* stf. Müdigkeit, Trägheit.
- laz* adj. matt, träge, saumselig.
- lediclichin (leidecliche)* adv. betrübt.
- leicht (lihte, liht)* adj. leicht, leichtfertig, gering, geringfügig.
- leiden* swv. intr. mit dat. leid, zuwider, verhaßt sein oder werden.
- leidigen* G III 24 swv. betrüben, kränken, beleidigen, verletzen,

*leren* swv. unterrichten, unterweisen, lehren, aber auch so viel als *lernen*.

*lernen* swv. lernen, kennen lernen, aber oft auch in der Bedeutung *leren* verwendet.

*leunt* B III 4 (*liumunt, liunt*) stswm. Ruf, Ruhm.

*lieben* swv. intr. mit dat. behagen, gefallen.

*lien* (*lihen*) stv. leihen, auf Borg geben, verleihen.

*licze* L III 8 (*lecze* aus *lectio*; vgl. die lat. Vorlage: *tabulis notato*) swstf. Lehre, Lektion.

*lichte* (*lihte, liht*) adv. vielleicht, möglicherweise.

*lispen* swv. lispeln.

*los* adj. mutwillig, durchtrieben, frech, böse, falsch (*an losen not* B IV 43 oder urspr. *a. bosen n.?*).

*losen* swv. schmeicheln, heucheln, lose Reden führen.

*losen* mit *gelde* (*loesen, lösen*) swv. lösen, mit Geld lösen, bezahlen.

*loschen* swv. versteckt, verborgen sein (*latere*).

*luder* stn. Lockspeise, Schlemmerei, lockeres Leben, Völlerei.

*luschen* L IV 31 = *loschen*.

*lūsten, lusten* swv. unpers. mit. acc. u. gen. sich freuen über, begehren, Verlangen tragen.

*mag* stm. Verwandter.

*mere* Z v. 45 = kompar. *mërre, mërere*: der größere.

*meren* Fac. 183 (*mërn*) swv. Brot in Wein od. Wasser tauchen, eintunken.

*michel* adj. groß, viel.

*miner* (*minner, minre, minder*, komp. zu *min*) adj. kleiner an Größe, geringer an Zahl, geringer an Wert, Stand, Macht.

*mislich* adj. verschieden, verschiedenartig, mannigfach.

*missehagen* swv. refl. sich übel befinden, trauern, sich grämen.

*missehagen* swv. nicht wohl gefallen, unerfreulich sein, mißbehagen.

*missekomen* stv. mit dat. schlecht, übel bekommen.

*misselingen* stv. übel gelingen, mißglücken, fehlschlagen.

*misseschehen* stv. unpers. mit dat. übel ergehen.

*misserende* stf. unrechte Wendung, das Abweichen vom Besseren zum Schlechteren; Schande, Unheil, Unglück, Schade.

*missezemen* stv. mißziemen, ungemäß sein, übel anstehen.

*moge* H III 3 (*müge, möge*, md. *muge, moge*) stf. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit.

*mōhen* (*müejēn, müerēn, müēn*) swv. tr. u. refl. beschweren, bekümmern, verdrießen.

*muten* (*muoten*) swv. etw. haben wollen, begehren, verlangen.

*nider* (*nīdaere*) stm. Hasser, Neider.

*non* Z<sup>1</sup> IV 33 (*nāhen, naehen*) swv. nahen, nah machen, nah bringen.

*obirheben* Fac. 185 stv. refl. sich überheben, stolz sein auf mit *gs.* (*extollere se*).

*obirkomen* stv. zu etw. gelangen, etw. gewinnen, in die Gewalt bekommen.

- obirslan* Fac. 243 stv. tr. überdenken, überlegen.  
*obirtreten* stv. erledigen, vollenden usw. (vgl. die Anm. zum Neusohler Fac. 5).  
*offin* L IV 7 = Hoffen.  
*omen* Fac. 19 (*âmen, aemen*) swv. messen, ermessen, überlegen.  
*ort* Z<sup>1</sup> IV 33 stnm. Rand, Ufer.  
*os* L IV 24 (*obrik os = überâz*) stn. übermäßiges Essen.  
*pesehen* (*besehen*) stv. refl. sich vorsehen.  
*pflag* G II 22 (*phlâge = phlege*) stswf. Fürsorge, Obhut, Pflege.  
*plodern* Fac. 311 (*blôdern, plôdern*) swv. plaudern, ausplaudern.  
*porig* B sent. 22 (*borc, borges*) stm. Borg, das Erborgte, Entliehene.  
*port* Z<sup>1</sup> IV 22 stm. Hafen.  
*prest* B I 21 = *brst*.  
*puß* = *buz*.  
*qweît* H IV.18 (*quit, quit*) adj. los, ledig, frei.  
*raumen* Z<sup>1</sup> I 17 (*rûnen, roumen, rûmen*) abs. u. tr. heimlich u. leise reden, flüstern, raunen.  
*rechen, rechnen* swv. zählen, rechnen.  
*reichen* (*rîchen*) swv. intr. reich sein oder werden Z<sup>1</sup> I 40; tr. reich machen, bereichern L IV 19.  
*reyten* swv. zählen, rechnen, berechnen.  
*retlich* Z I 31 (*raetlich*) adj. was anzuraten, nützlich ist, oder wohl betelich, betlich = um was zu bitten ziemt (*quod iustum est, petito*).  
*ring* adj. unschwer, leicht (*ringer mut leichter, froher, sorgloser Sinn*).  
*ringen* swv. tr. leicht machen, abschwächen, besänftigen.  
*riurwig* (*riurvec*) adj. bekümmert, betrübt, reuig, bußfertig.  
*romen* Fac. 20 (*râmen, raemen*) swv. mit gs. danach trachten, streben, zielen.  
*ruchen* (*nicht ruchen* Z II 31, v. 380, *nicht enruechen* B, *nicht enrûchen* A) swv. seine Gedanken auf etw. richten, sich kümmern, begehren, wünschen mit gen.  
*sache* stf. Ursache, Grund.  
*sachen* L IV 7 swv. schaffen, erzeugen, verursachen.  
*sagere* (*sagaere*) stm. Erzähler, Angeber, Schwätzer.  
*salde* L IV 45 = *selde*.  
*samelunghe* stf. Versammlung.  
*schalk* stm. ein Mensch von ungetreuer, hinterlistiger Sinnesart.  
*schalgheit* stf. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit.  
*schâmig* B IV 46 Schande bringend, schändlich, schimpflich.  
*scharong* (*schouroung*) stf. das Schauen, Betrachten; B IV 4 Anblick, Aussehen, Gestalt (*forma*).  
*schele* H II 7 (*geschelle*) stn. Lärm, Getöse, Zwist.  
*schemde* (*schende*) stf. Schmach, Schande.  
*schenden* swv. beschimpfen, tadeln.

*schern* swv. teilen, abteilen, absondern.

*schicht* (*schiht* = *geschiht*) stf. Begebenheit, Ereignis, Geschichte.  
Schickung, Zufall, Angelegenheit, Schichte.

*schimph* stm. Scherz, Kurzweil, Spiel.

*selde* (*saelde*) stf. Güte, Segen, Heil, Glück.

*seren* swv. versehren, verletzen, verwunden, betrüben.

*serer* L IV 39 (\**sêrer*) stm. derjenige, der verletzt, der einem Verletzungen, Beleidigungen zufügt.

*seuchte* (*siuchede* stf.) swf. Krankheit, Seuche.

*sman* (*smaehen*, *smâhen*) swv. verachten, schmähen.

*smeichen* = *smeicheln* swv. schmeicheln.

*snaben* Z III 15 (v. 451) swv. hüpfen, springen, eilen; hier mit der Intensivbildung *snappen* identisch: plaudern, schwatzen.

*snode* (*snoede*) adj. verächtlich, ärmlich u. erbärmlich, schlecht, gering.

*snodikeit* (*snoedecheit*) stf. Ärmlichkeit, Erbärmlichkeit, Schlechtigkeit, Niedrigkeit.

*so dir got* Z 32 = so helfe dir Gott, so wahr dir Gott helfe.

*stade* swm. Gestade, Ufer.

*stade* (*state*) stf. bequemer Ort oder Zeitpunkt, gute Gelegenheit, Umstände, Lage; *noch staden* — je nach Umständen.

*stetes* (*staetes*) adv. beständig, immer.

*steigereiff* Fac. 263 (*stegereif*) stm. Steigbügel.

*strayyen* (*strôuwen*, *stremen*, *strôuen*) swv. niederstrecken, zu Boden werfen; sterben H IV 46.

*suchen* L III 5 = *sochen* (*languere*) swv. siechen, kränkeln.

*zuche* H IV 24 (*siuche*) stf. swm. Krankheit, Seuche.

*sumen* (*sûmen*) swv. tr. aufhalten, abhalten, hindern.

*suone* (*suon*, *suone*) stm. f. Sühne, Versöhnung.

*svand?* stm. der Schwund, die Abnahme, das Schwinden (pl. *svende*: *ober svende* L III 9 über das Abnehmen hinaus, im Überfluß).

*tabbelspyl* H sent. 47 (*toppelspil*) stn. Würfelspiel, Hazardspiel überhaupt.

*taub* (*toup*) adj. taub, nichts empfindend oder denkend, stumpfsinnig, unsinnig, närrisch, toll.

*tarogen* (*tougen*) stnf. Heimlichkeit, Geheimnis.

*teding* (*tegedinc*, *tagedinc*, *teidinc*) stn. gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Gericht, beratende Versammlung.

*teroben* (*touben*) swv. betäuben.

*thovgen* Z II 22 (*taugen* B, *haimlich* Z<sup>1</sup> A) adj. verborgene, geheim, heimlich.

*thumleich* B III 20 (*tumpliche*) adv. unverständig, töricht, einfältig.  
*toben* (*gethoben* Z, *ertoben* A) srov. nicht bei Verstande sein, unsinnig reden, tollend, rasen.

*tougenheit* stf. Heimlichkeit, Geheimnis.

*toph* stswm. Kreisel.

*tophenspil* B sent. 46 stn. Spiel mit dem Kreisel (urspr. wohl *toppelspil* stn. Würfelspiel, Hazardspiel).

\**totten* L IV 18 (auch *totteln*) swv. unsicher, lässig gehen, dann dumm, blöde, kindisch sein (vgl. Der Neusohler Cato 106).

*tracheyt* (*trâcheit*) stf. Trägheit, Verdrossenheit.

*treoten* (*triuten*) swv. liebhaben, lieben.

*trugenhayt* stf. betrügerisches Wesen, Betrügerei, Falschheit.

*ober*, *obir* (*uover*) stn. Ufer.

*oberminne* stswf. Übermaß in der geschl., sinnlichen Liebe.

*ubermügen* v. an. tr. übertreffen, überwinden.

*obirstrebin* swv. bis zu einem gew. Grade überwinden, bewältigen.

*obertranch* stnm. Übermaß im Trinken, Betrunkeneit.

*obervarn* stv. über (das Wasser) hinfahren (*das wir mit den rudern obervarn* F IV 33 urspr.: *daz uover mit den rudern vân*, vgl.  $\Phi$  *roann das gestatt mit rudern van*).

*onbehende* adj. adv. unpassend, unbequem, unangenehm, hart.

*onchunstig* adj. ungelehrt, unklug, ungeschickt.

*onfuer* B II 19 (*unouor*) stf. üble, rohe Art, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug.

*onkost* H IV 10 (*unkust*) stf. Bosheit, Falschheit, Hinterlist.

*ongefelle* stn. = *ungeval* stm. Unfall, Unglück, Mißgeschick.

*ungelymph*, *onglimpff* stm. unziemliches Betragen, Unangemessenheit, Unrecht, Schmach, Schimpf.

*ongemach* stnm. Unruhe, Verdruß, Unannehmlichkeit.

*ongericht* stn. Unrecht, Vergehen.

*ongerochen* part. adj. ungerächt, ungestraft.

*ongeschicht* Fac. 215 stf. Mißgeschick, unglücklicher, widerwärtiger Zufall.

*onmere* Z, B III 5 (*unmaere*) adj. unlieb, unwert, widerwärtig, gleichgültig,

*onmut* stm. Mißmut, Mißstimmung, Zorn, Betrübniß.

*onseld* (*unsaelde*) stf. Unglück, Unheil.

*onsibri* A II 19 stf. Unsauberkeit, Unzüchtigkeit, Unreinigkeit (vgl. Schmeller 2, 207; die Säubere Säubern — die Sauberkeit, die körperliche Schönheit, und die Gl. *supri* — *venustas*).

\**ondorwintlich* Fac. 159 adj. was sich nicht verwinden, verschmerzen läßt.

*onweyse* H III 5 (*\*unwise*) stf. Unverstand, Torheit.

*varen mite* stv. mit dat. mit jem. verfahren, umgehen.

*varthün* (*vertuon*) an. v. vertun, aufbrauchen, verzehren, vergeuden.

*veden* L IV 47 (*vêheden*) swv. hassen, feindlich behandeln.

*fechtung* (*vehtunge*) stf. Versuchung.

*verbilden* swv. entstellen, trüben.

*verdagen* B II 7 (*verhil* Z, *verpirg* Z<sup>1</sup>) swv. tr. verschweigen, verhehlen.

- verdocht, verdaucht* (*verdächt*) part. adj. bestürzt, Verdacht habend, argwöhnisch, beargwohnt, verdächtig.
- vergahen* swv. eilen, sich übereilen.
- vergeben* (-e, *vergebenes, vergebens*) adv. schenkweise, unentgeltlich, umsonst.
- verkiesen* stv. nicht beachten, verschmerzen, nachsehen, verzeihen.
- verloben* swv. tr. übermäßig loben.
- versaumnest* (*versümnisse*) stf. Vernachlässigung, Versäumnis.
- verschmecht* A III 14 (*versmaehede*) stf. entehrende Geringschätzung, Beschimpfung, Verachtung, oder part. praet. von *versmachen* — verschmähen, verstoßen usw.; *verschmecht* = das von dir Verachtete — *frustra temptata*.
- verseren* swv. tr. versehen, verletzen, verwunden (*vorserter* LIV 39 *laesus*).
- versuecht* B III 14 part. praet. von *versuochen*: das, was du begonnen hast, das von dir Versuchte = *frustra temptata*, vgl. *din bigundez geverbe* Z, *verschmecht* A (oder ist *versuecht* aus *versmecht* entstanden? Vgl. das s. v. *verschmecht* Angeführte.)
- versunen* (*versüenen, -suonen*) swv. tr. mit as. sühnen, gutmachen, ausgleichen.
- vertig* Fac. 76 adj. gewandt, geschickt.
- vertragen* stv. sich etwas von jem. gefallen lassen, ihm es nachsichtig hingehn lassen, gestatten; mit einem Nachsicht u. Geduld haben, ihn verschonen.
- verzihen* (*ziehen*) stv. wegnehmen, entziehen, verweigern.
- vill* (*vülle*) stf. Fraß, Völlerei.
- virsehen* (*vürsehen*) stv. vorher sehen.
- vle* (*plêhe, plê*) stf. dringendes Bitten, Flehen.
- vollaist* (*volleist*) stm. Helfer, Mithelfer.
- voralten* LIV 18 (= *voralteten*) pl. part. praet. von swv. intr. *veralten* alt werden.
- vordacht* F IV 43 (*verdächt*) part. adj. Verdacht habend, argwöhnisch.
- vordechnus* F IV 43 (*verdaehnisse*) stfn. Verdacht.
- vorgebin* (*vergeben*) L II 15 part. adj. unnütz, vergeblich.
- vorgewirbe* (*vorgewerbe*) stn. Vorspiel, Vorrede.
- vorkiesen* H III praef. b (*verkiesen*) stv. tr. nicht beachten, verschmähen, verachten.
- vorloben* = *verloben*.
- vorlonir* LIV 35 gen. sg. f. part. praet. *verlorner* von *verliesen* stv. verlieren (*vorlonir habe dich vorczye*).
- vorsonnen* L I 39 (*versunnen*) part. adj. wohlbedacht, besonnen.
- vortragen* = *vertragen*.
- vortümen* (*vertüemen*) swv. verurteilen, verdammen.
- vorzeren* H IV 39 = *verseren*.
- vorczyen* LIV 35 stv. refl. worauf verzichten, sich lossagen von, aufgeben mit gen. (*verzihen, -zien*).

- oriunt* Z 36, *freront* B III 24 (*altvorderen* Z, *frunde* Z<sup>1</sup>), *frunt* stm. Freund, Verwandter, pl. Eltern.
- fronden* A IV 10 (*friunden*) swv. tr. zum Freund machen (*fründet* Hs. a, *minne* Z, *minnet* B).
- frommen* swv. vorwärts kommen, förderlich sein, nützen, frommen.
- orut* (*oruot*) adj. verständig, weise, klug.
- fuederleich* B I 40 (*vurderliche*, *vuderliche*) adv. fördernd, förderlich, hilfreich.
- vüg* (*vuoc*, *vüege*, *gefueg* B) adj. angemessen, passend.
- ful* G IV 2 (*vülle*) stf. Fraß, Völlerei.
- fund* stm. das Finden, der Fund, Ausgedachtes, Ersonnenes.
- fursehen* = *virsehen* (*vürsehen*).
- fürsichtigkeyt* stf. Voraussicht, Vorsicht, Einsicht, Verständigkeit.
- wan* (*wân*) stm. Erwarten, Hoffen, Hoffnung (*gesuches wan* Z II 8, *gesueches wann* B, Hoffnung auf Gewinn).
- wedirdriss* L IV 26 (*widerdriez*) stmn. Verdruß, Ärger, Groll.
- wedirsache* (*widersache*) stf. Gegenteil (*quae sunt aduersa*).
- wedirstoß* (*widerstöz*) stm. Gegenstoß, Gegendruck, feindl. Entgegentreten.
- werunge* stf. Gewährung, Sicherstellung.
- \**wetiglich* F IV 1 (zu *wétac*, *wétage* stswm. leiblicher Schmerz, Leid, Krankheit) adj. krank, leidend (oder aus *betelich* bittend entstanden? Vgl. *mendicant semper avari*).
- wigecraft* (*wic* stmn. Kampf, Schlacht, Krieg) stf. Kraft, Tapferkeit im Kampfe.
- willig* B IV 34 (wohl besser *muetwillig*? Vgl. *mütrouillen* A) adj. pass. „gewollt, gewünscht, beabsichtigt“.
- wilt* Z II 10 (v. 303) 2. sg. praet. von *walten* stv. red. mit gen. Gewalt haben, herrschen, in Gewalt haben.
- wirde* L IV 29 stf. Wert, wertvolle Beschaffenheit, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung.
- wirden* B III praef. b swv. schätzen, ehren (entstanden aus *enwirret* Z).
- wirken* swv. bewirken, schaffen; *wirkt* Z I 17 (v. 151) ist als *foerhtet* Z<sup>1</sup>, *fürcht* A zu lesen.
- wirren* (neg. *en* + *wirren* Z III praef. b, v. 395) swv. in Verwirrung bringen.
- wirtschaft* stf. Gastmahl, Gasterei, Schmaus.
- witz* stf. Wissen, Verstand, Klugheit, Weisheit.
- wizzen* Z II 26 (v. 363) (*witzen*) swv. *witzec* machen, kundig, verständig, klug, weise machen, klug handeln (B verderbt: *miss vnd maisst*, *erwaest* Z<sup>1</sup> als *erwaest* = 2. sg. praes. *erfaßt* zu lesen. Auf Grund dieser Lesart wird wohl Z v. 363 *Wand du wizzen meist vorwar* als *w. d. wazzen weist vorwar* = wenn du das Glück in Wahrheit zu erfassen verstehst zu interpretieren sein; dann ist

freilich im Gegensatz zu Z<sup>1</sup> das lat. *fronte capillata, post haec occasio calva* nur zum Teil berücksichtigt).

*wozzegot* Z 98 bei Beteuerungen: weiß Gott, wahrlich.

*wolgesunden* B IV 2 = Wohlbefinden von swv. intr. *gesunden, -sunten* gesund werden, gesund, am Leben bleiben.

*wortsam* Z<sup>1</sup> IV 43 = *worhtsam* adj. furchtsam, ängstlich.

*zeln* swv. halten oder betrachten als, erklären für, vergleichen, betrachten.

*zihen (zihen)* stv. zeihen, beschuldigen.

*zihen (ziehen)* stv. refl. den Weg nehmen, sich begeben, sich an etw. machen, sich daran halten.

*zuhandd* B I 9 (*zehant*) adv. auf der Stelle, sogleich, alsbald.

*czürisen* A IV 1 (*zuorisen*) stv. zufallen, zuteil werden.